

Deutsches Kolonialblatt.

Amtsblatt für die Schutzgebiete in Afrika und in der Südsee.

Herausgegeben in der Kolonial-Abteilung des Auswärtigen Amtes.

XVII. Jahrgang.

Berlin, 1. Mai 1906.

Nummer 9.

Diese Zeitschrift erscheint in der Regel am 1. und 15. jedes Monats. Derselben werden als Beilage beigelegt die mindestens einmal vierteljährlich erscheinenden: „Mittellagen von Forschungsreisenden und Gelehrten aus den deutschen Schutzgebieten“, herausgegeben von Dr. Freiherr v. Danneberg. Der vierteljährliche Abonnementspreis für das Kolonialblatt mit den Beilagen beträgt beim Bezuge durch die Post und die Buchhandlungen Mk. 8.—, direkt unter Streifenband durch die Verlagsbuchhandlung Mk. 8.50 für Deutschland einschl. der deutschen Schutzgebiete und Österreich-Ungarn, Mk. 1.50 für die Länder des Westpostvereins. — Einblendungen und Anfragen sind an die königliche Hofbuchhandlung von Ernst Siegfried Mittler und Sohn, Berlin SW 69, Kochstraße 66-71, zu richten.

Inhalt: Amtlicher Teil: Satzungsänderung der Safata-Samoa-Gesellschaft S. 263. — Verordnung des Gouverneurs von Deutsch-Ostafrika, betreffend die Ein- und Durchfuhr von Feuerwaffen und Schießbedarf S. 264. — Desgleichen betreffend die Führung und den Besitz von Feuerwaffen und Schießbedarf und den Verkehr mit denselben S. 265. — Bekanntmachung des Gouverneurs von Deutsch-Ostafrika, betreffend Feuerwaffen und Schießbedarf S. 267. — Desgleichen betreffend die Verordnung über den öffentlichen Verkehr im Schutzgebiete vom 7. März 1906 S. 269. — Nachweisung der Brutto-Einnahmen der Zollverwaltung in Deutsch-Ostafrika im Monat Februar 1906 S. 269. — Personalien und Verzeichnisse Nr. 60 S. 269 ff.

Nichtamtlicher Teil: Personal-Nachrichten S. 273. — Patriotische Gaben S. 274. — Deutsch-Ostafrika: Die Waldwirtschaft in Deutsch-Ostafrika S. 274. — Übersicht über die Bewegung des Handels des Schutzgebietes Deutsch-Ostafrika im dritten Vierteljahr 1905 S. 278. — Kamerun: Wissenschaftliche Sammlungen S. 277. — Togo: Über Goldvorkommen bei Npandu in Togo S. 279. — Deutsch-Südwestafrika: Der Herero- und Gottenottent-Aufstand S. 280. — Deutsch-Neu-Guinea: Bericht des kaiserlichen Bezirksamtmanns Senff über seine Rundreise durch die Westkarolinen und Palau-Inseln S. 281. — Verwaltungsbericht des Vizegouverneurs in Ponape S. 284. — Polizeitruppe in Ponape S. 286. — Kaiser-Wilhelmsland und Bismarck-Archipel (I.) S. 286. — Bereicherung der Sammlungen des Zoologischen Museums in Berlin S. 291. — Marshall-Inseln: Jaluit-Gesellschaft in Hamburg S. 291. — Samoa: Zur Handelsstatistik des Schutzgebietes Samoa im Kalenderjahre 1905 S. 291. — Übersicht über den Ausfuhrhandel des Schutzgebietes Samoa im Kalenderjahre 1905 S. 292. — Schiffsverkehr im Hafen von Apia während der Kalenderjahre 1905 und 1904 S. 294. — Aus dem Bereiche der Missionen und der Antisklaverei-Bewegung S. 295. — Aus fremden Kolonien und Produktionsgebieten: Besiedlungsversuche in Transvaal und in der Oranjestadt-Kolonie S. 297. — Wertfestsetzung für einige Ausfuhrartikel in Britisch-Zentralafrika S. 298. — Zollerleichterungen für destillierte und alkoholische Flüssigkeiten im britischen Schutzgebiet in Zentralafrika S. 298. — Sonderzölle für Prämiengüter aus verschiedenen Ländern in Nordwest-Rhodesia (Barotseland) S. 299. — Zollerhöhungen in Gambia S. 299. — Die britischen Besitzungen in Südafrika S. 299. — Einfuhrhandel Britisch-Südafrikas im Jahre 1905 S. 299. — Uganda im Jahre 1904 S. 299. Britisch-Betschuanaland im Jahre 1904/05 S. 300. — Sebung der Landwirtschaft in der Präsidentschaft Bombay S. 301. — Die Baumwollindustrie Bombays im Jahre 1906 S. 301. — Seidenkultur in Indien S. 301. — Außenhandel von Britisch-Neu-Guinea S. 302. — Verschiedene Mitteilungen: Französische Kolonialbeamte S. 302. — Literatur S. 303. — Literatur-Verzeichnis S. 304. — Verkehrs-Nachrichten S. 304. — Anzeigen.

Amtlicher Teil.

Gesetze; Verordnungen der Reichsbehörden; Verträge.

Satzungsänderung der Safata-Samoa-Gesellschaft.

Die Safata-Samoa-Gesellschaft zu Berlin hat in ihren Hauptversammlungen vom 16. Dezember 1905 und vom 8. März 1906 nachbezeichnete Satzungsänderungen beschlossen:

Die bisherige Einteilung des Grundkapitals der Gesellschaft in 8000 Anteile zu je 100 Mk. ist abgeändert worden in 2000 Anteile zu je 100 Mk. und 600 Anteile zu je 1000 Mk. (§ 5).

An Stelle der auf den Namen lautenden Anteilsgewinne sollen solche auf den Inhaber lautend ausgegeben werden. Die Bestimmungen der bisherigen Satzungen (§ 6) über Teilzahlungen auf gezeichnete Anteile sind aufgehoben worden, ebenso die die Führung des Anteilbuches und die Ausgabe von Interimsgewinnen anordnenden Vorschriften (§ 8). Die Eigentümer der Anteil- und Genussgewinne bilden die Gesellschaft.

Die Zahl der Mitglieder des Aufsichtsrats ist auf mindestens 5 und höchstens 9 (früher mindestens 9 und höchstens 17) festgesetzt worden (§ 21).

Die Vorschrift der Wahl von möglichst 3 in Samoa wohnhaften Gesellschaftern zu Aufsichtsratsmitgliedern ist aufgehoben worden und dementsprechend auch die Bestimmung, betr. die Richterstattung bet-